

Pfr. Thomas Maurer

Pfarrhaus, Oberdorfstr. 2
8934 Knonau
044 767 07 32, 079 322 54 41
thomas.maurer@zh.ref.ch

Vikariat: 2019/2020 frei, 2020/2021 frei, 2021/2022 frei

EPS/PS/KP: 2019 frei, 2020 frei, 2021 frei

aktualisiert am 10.12.2018



Persönliche Angaben

Landeskirche: Zürich

Alter: 55

Ausbildungspfarrrer/In: In Ausbildung, Landeskirchlich anerkannt

Zusatzausbildung: Langzeit WB in lösungorientierter Seelsorge, psychoanalyt. geschult nach Lacan, WB in Enneagramm und bei Manfred Josuttis etc.

Berufserfahrung: Pfarrämter seit 1994 - Teampfarramt in Bremgarten-Mutschellen AG, Leimental Einzelpfarramt 10 Jahre, Jugendpfarrer in Team in Wallisellen ZH, Einzelpfarramt in Knonau ZH seit 2008

Dienstchef Armeeseelsorge, Zusatzdienste in Spitälern, Gefängnissen und als Bestattungsamt Zürich, Gemeinden Wipkingen und Hirzenbach, Kursleitertätigkeit in Kappel ZH etc.

Theologische Interessen: Dogmatik

Kirchengeschichte

Pastoraltheologie

Oekumenische Theologie

Liturgik und Homiletik

Hobbys: Reisen

Musik, vorallem Klassik, Oper

spiele Klavier und Orgel

tanze Tango argentino

auch polit. Interesse

Angaben zur Kirchgemeinde

Name der Kirchgemeinde: Knonau ZH und Wangen - Brütisellen ZH

Webseite der Kirchgemeinde: www.kircheknonau.ch ;

Lage der Kirchgemeinde: in der Agglomeration

Grösse der Kirchgemeinde: 700

Anzahl Pfarrpersonen: 1

Anzahl SDM/Diakone: 0

Anzahl Katechetinnen: 2

Angaben zur Pfarrstelle

Amtsjahre in der Kirchgemeinde: 10

Amtsjahre total: 26

Stellenprozente: 100%

Schwerpunkte: Allgemeinpfarramt, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seelsorge, Seniorenarbeit, Unterricht

Besonderheiten des Pfarramtes/Kirchgemeinde: Zusatzdienst in der Stadt Zürich mit 50 Bestattungen im Jahr, dazu Synode und Armeeseelsorge

neu ab 1. okto 2018 noch dreissig Prozent in Wangen - Brütisellen Schwerpunkt Familie und Jugend, Komf man hat also bei mir Stadt und Land, dr Föifer und s Weggli !

Angaben zum Vikariat

Erwartungen an die Zusammenarbeit von Ausbildungspfarrrer/in und Lernvikar/in: Ich bin grosszügig und gebe Raum zum Ausprobieren. Die Gemeinde ist grosszügig und freut sich über Initiative. Ich gebe dem Vikar, der Vikarin viel Selbstständigkeit. Theol. Gespräche schätze ich. Ich gebe Einblick in weitere Tätigkeiten. Motto grundsätzlich : VikarIN lernt, was sie lernen will! Ich bin der Kirche und der Oekumen verbunden, in treuer, aber auch kritischer Verbundenheit. Es darf auch gelacht werden !

Ehemalige VikarInnen (heutige Kirchgemeinde) / PraktikantInnen:

Fabio Carrisi, nun Jugendpfarrer in Baden AG; Claudia Mehl, ab Oktober Pfarrerin in Maschwanden; zuletzt Rahel Albrecht, ab Januar 17 Pfarrerin in Cham

Kurzvorstellung:

Bin seit 20 Jahren mit Freude Pfarrer im Teampfarramt und vorallem im Einzelpfarramt. Daneben engagiere ich mich in der Gesamtkirche. Ich stehe in Offenheit zu unserer reformierten, aber auch oekumenischen Tradition ! Ich leide manchmal an der kleinbürgerlichen Enge unserer mittelständisch geprägten Landeskirche. Deswegen bin ich offen für Auszubildende.